

Die Schüler besichtigen den historischen Stadtkern von Budweis.



Sprachaufenthalt in Budweis

Projektwochen. Seit 3 Jahren werden tschechische Sprachkurse in der Berufsschule Rohrbach angeboten. Die Schüler nehmen mit großem Interesse daran teil.

Um die Sprache nicht nur in der Theorie zu lernen, sondern auch in der Praxis umsetzen zu können, fand heuer bereits zum zweiten Mal eine Projektwoche mit 16 Teilnehmern aus den Sparten Bank, Büro und Einzelhandel in Budweis statt. Die Schüler besuchten am Vormittag einen Tschechisch-Sprachkurs und lernten am Nachmittag die historische Stadt Budweis mit ihren Dienstleistungs- und Industriebetrieben kennen.

Nach dem Sprachkurs in der Berufsschule Rohrbach und während des Aufenthaltes in Budweis haben die Jugendlichen

ihre Sprachkenntnisse gleich mit Erfolg angewandt. Die jungen Leute waren von der Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft unserer Nachbarn sowie von den kulturellen Möglichkeiten in Budweis begeistert. Die beiden Projektwochen fanden bei den Schülern so großen Anklang, dass wir diese Sprachwochen auch in Zukunft weiterhin anbieten und durchführen werden. Das BFI OÖ unterstützte diese Aufenthalte mithilfe von „Challenge Europe“-Mitteln (Land OÖ, Sozialpartner) finanziell. ✕

Waltraud Dorfer, BS-Rohrbach

Sportfest „4you“ großer Erfolg

Veranstaltung. 300 Schüler/innen täglich am Sportfest des Kultur- und Sportvereins der Wiener Berufsschulen.



Der mobile Kletterparkour war Highlight des Sportfestes.

Das Sportfest des Kommunikationszentrums „4you“ des Kultur- und Sportvereins der Wiener Berufsschulen hat in der vorletzten Schulwoche (18.6. bis 22.6.2007) zum fünften Mal in der Hans-Mandl-Berufsschule erfolgreich stattgefunden. Das altbewährte Sportangebot von Fußball, Basketball, Badminton und Tennis wurde durch neue Sportaktionen wie Frisbeegolf oder Speedminton erweitert. Das diesjährige Highlight des Sportfestes wurde mit einem mobilen Kletterparcours gesetzt. Die Angebote wurden von bis zu 300 Schülern täglich genutzt. Die Ziele wie den Schülern ein Abschlussfest mit Sportmöglichkeiten anzubieten und den Spaß an sportlicher Betätigung zu fördern wurden erreicht. ✕

155 (von 156) Punkten erreicht

Auszeichnung. Sabrina Schalber überzeugte beim Landeslehrlingswettbewerb der Wirtschaftskammer Tirol.

Sabrina Schalber lernte Einzelhandelskauffrau bei Norbert Mayer, Fotofachgeschäft in Serfaus. Beim Landeslehrlingswettbewerb 2007 der Wirtschaftskammer Tirol überzeugte Sabrina unter 70 Mitbewerbern in der Sparte „Allgemeiner Einzelhandel“ beim Rollenspiel, bei ihrer Produktpräsentation und bei der Vorstellung ihres Marketingprojektes. Sie erreichte die höchste Punktzahl und war über ihren Erfolg völlig sprachlos. „Ich kann es nur jedem Lehrling empfehlen, mitzumachen!“ gab Sabrina bei der internen Feier in ihrer Schule von sich. Direktor OSR Ing. Wilhelm Raggl und ihr Lehrer Dipl.-Päd. Mag. (FH) Clemens Unterthiner bedankten sich bei Sabrina für ihre tollen Leistungen, ihr Lehrberechtigter Norbert Mayer bezeichnete Sabrina als Spitzen-



mitarbeiterin und Andreas Grüner, Obmann des Fördervereins der Schule, überreicht als Anerkennung einen Blumenstrauß und eine tolle Uhr. ✕

Die strahlende Siegerin bei der Preisverleihung

TU Wien kooperiert mit HTLs

Projekt. „Blume“ wird das Betriebsdatenmanagement optimieren, indem eine Datenbank aufgebaut wird.

Das Institut für Konstruktionswissenschaften und technische Logistik an der TU-Wien wird gemeinsam mit einigen HTLs eine Datenbank für CAD-Zeichnungen und CAD-Projekte aufbauen und als professionelles Betriebsdatenmanagement nützen. Da die einzelnen Institutionen wie Blütenblätter einer Margarite angeordnet sind, heißt das Projekt „Blume“. Die Firma Parametrics Technology, von der auch das 3D-CAD Softwareprodukt Wildfire/Pro Engineer, das viele HTLs verwenden, stammt, unterstützt Blume bei diesen Aktivitäten. Die Probezeit beginnt mit den Standorten HTL Paul-Hahn-Straße, Wien 10, Jenbach und Steyr und hat ab dem Projektbeginn Ende September 2007 ein Jahr Laufzeit. Bei positiven Resultaten für beide Seiten werden weitere Schulstandorte eingeladen, sich am Projekt zu beteiligen. ☒

Margaretener Gespräche für Bildungs- und Sozialpolitik beliebt

Initiative. Diskussionsveranstaltungen bringen Studierende des bfi Wien und Opinionleader zusammen.

Studierende an den kaufmännischen Schulen für Berufstätige des bfi Wien kommen durch ihren Schulbesuch nicht so leicht bei Veranstaltungen mit Vertretern aus Politik, der Gewerkschaft, von der Universität, von NGOs oder mit Buchautoren in Kontakt. Zu der Zeit, wo andere an Diskussionsveranstaltungen teilnehmen, besuchen sie nämlich eine Abendschule.

Also haben Lehrer beschlossen, derartige Diskussionen in die Schule hereinzuholen. Lebendige Diskussionen mit Experten beleben Unterricht! Natürlich sind auch Tagesschüler, Lehrer und andere Gäste immer bei den Diskussionsveranstaltungen, die als Margaretener Gespräche für Bildungs- und Sozialpolitik seit nunmehr zwölf Jahren veranstaltet werden, willkommen! Ein kleines Lehrerteam stellt die Diskussionsrunden zusammen. Wie der Titel sagt, stehen wirtschafts- und sozialpolitische Themen im Vordergrund. Aktuell sollen sie natürlich sein und interessant. Die Schulen des bfi Wien setzen damit ein weiteres Mal eine Initiative: hin zu einer offenen Bildungseinrichtung. ☒

Mag. Fred Burda

Termine unter

www.schulbfi.at

Kapitalmarktwissen – Ein Asset für die Zukunft unserer Schüler

Kooperation. Über blue chips, Zertifikate, Insider-Trading, Volatilitätsunterbrechung und Ad-hoc-Publizität – Ein Einblick in die Welt der Börse

Ein funktionierender Kapitalmarkt ist für die gesamte Wirtschaft von großer Bedeutung. Die Österreicher zeigen sich im internationalen Vergleich als „wertpapierscheu“. Laut Börse-Vorstand Michael Buhl würden Umfragen immer wieder zeigen, dass vielen heimischen Anlegern die Börse bis dato ein spanisches Dorf geblieben ist. Nur etwa 7 Prozent der Österreicher veranlagen ihr Kapital in Aktien. Um die Scheu vor dem Kapitalmarkt zu nehmen, hat die Wiener Börse gemeinsam mit MANZ Verlag Schulbuch in einem ersten Schritt im Band Betriebswirtschaft HAK IV einen Abschnitt über den heimischen Kapitalmarkt neu entwickelt. Vorrangiges Ziel der neu gestalteten Inhalte für den betriebswirtschaftlichen Unterricht ist es daher, die HAK-Schüler praxisnah zu „mündigen und kompetenten“ Anlegern zu formen und dadurch zu einer weiteren Stärkung der heimischen Volkswirtschaft beizutragen. Anknüpfungspunkt für die konkrete Umsetzung ist die Erfahrungswelt der Schüler in ihren Familien, im Besonderen die Kapitalveranlagung. Aufbauend auf dieser wird dann das reale Börsengeschehen näher beleuchtet.

Fachdidaktische Unterstützung

Zur fachdidaktischen Unterstützung bietet die Wiener Börse in ihren Räumlichkeiten Seminare an (Näheres siehe unter www.wienerborse.at, Linkkette: Börse für Einsteiger > Lehrer & Schüler > Das Lehrer-Seminar). Inhalte dieser Seminare sind aus inhaltlicher Sicht aktuelle Börse-facts, die Rendite-Risiko-Betrachtung bei den Wertpapieren, die aktuelle Marktsegmentierung sowie der Börsenhandel inklusive einem Besuch im Handelsüberwachungsraum. Aus fachdidaktischer Sicht wird die Handhabung des my.portfolio-Tools ausführlich dargestellt und es wird ein Streifzug durch wichtige Informationsangebote auf der Webseite der Wiener Börse gemacht. ☒



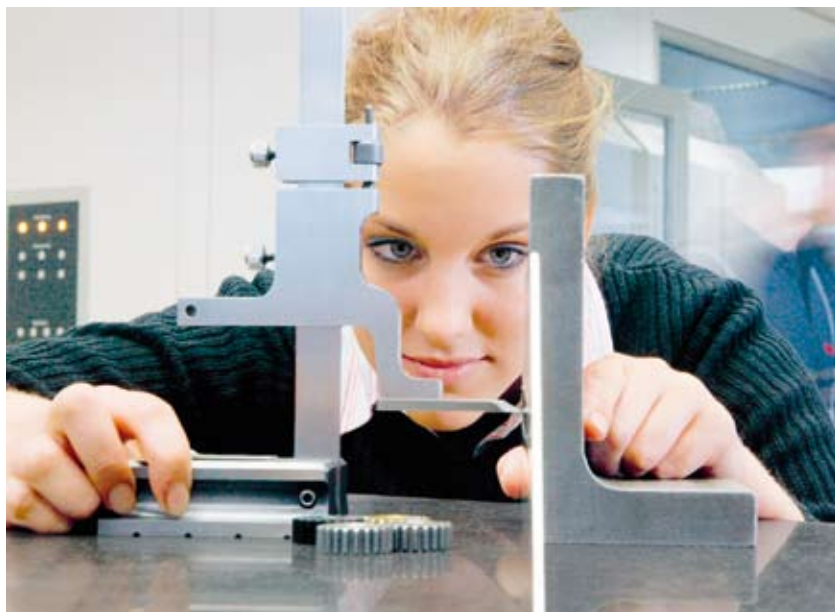
Der Autor: MMAG. DR. STEFAN GRBENIC ist hauptberuflich Lehrender am Studiengang Rechnungswesen und Controlling an der Fachhochschule CAMPUS 02 Graz sowie Professor an der Vienna Business School. Darüber hinaus ist er Lehrbeauftragter an der Akademie der Wirtschaftstreuhänder der Wiener Börse sowie am WIFI.

! wissenplus

Die Meinungsplattform für das berufsbildende Schulwesen

Machen Sie Redaktion!

Wenn Sie Infos oder News für „wissenplus“ haben, schicken Sie diese bitte an: redaktion@wissenplus.at



Beim Wettbewerb zeigen junge Forscher ihr Können.

Im kommenden Schuljahr gibt es bundesweit für die HTL ein weiteres, sehr interessantes Wettbewerbsangebot. Es handelt sich um den Wettbewerb „Technik fürs Leben“ der BOSCH AG. Dieser speziell für Schülerinnen und Schüler an höheren technischen Lehranstalten ausgeschriebene Wettbewerb ergänzt die vorhandene Wettbewerbslandschaft in idealer Weise.

Das Besondere dieses Wettbewerbs liegt darin, dass er gezielt ein Wettbewerb für Diplomarbeitenprojekte ist. Die Themen der Aufgabenstellungen sind grob vorgegeben und betreffen die Bereiche Kraftfahrzeugtechnik, Industrietechnik sowie Gebrauchs-

und Gebäudetechnik. Eine Begleitung der Projekte durch Mitarbeiter/innen der zuständigen BOSCH-Abteilungen ist vorgesehen.

Die Details der Ausschreibung des Wettbewerbs können unter www.bosch.at/tfl nachgelesen werden. Einen entsprechenden Link wird es auch auf der HTL-Website www.htl.at geben. Als Preis winkt den Schülerinnen und Schülern ein sechsmonatiger Praktikumsplatz bei der BOSCH AG in Österreich oder im Ausland. ✕

W. Timischl

Praktikumsplätze zu gewinnen

Wettbewerb. Die BOSCH AG präsentiert eine innovative Ausschreibung für HTLs.



Österreich-Premiere für Schüler

„**future learning**“. Audio-Services von MANZ für iPod und Handy eröffnen neue Lernmöglichkeiten.

Rechtzeitig zum Beginn des neuen Schuljahres präsentiert der MANZ Verlag Schulbuch eine Österreich-Premiere für Schüler: Ab sofort können Zusammenfassungen der Lerneinheiten aus vielen MANZ Schülerbüchern als Audio-Wiederholungen für den iPod bzw. das Handy oder den mp3-Player heruntergeladen werden, um die wesentlichen Lerninhalte kompakt und ortsunab-

hängig für das Wiederholen und selbständige Lernen vor Tests, Prüfungen oder Schularbeiten in Form von Audio-Dateien zur Verfügung zu haben. Das Motto bei dieser Österreich-Premiere lautet: „Lernen mit allen Sinnen!“

Ergänzung des „MANZ Lehr- und Lernpaketes“

MANZ hat letztes Jahr bereits sein komplettes Portfolio an Büchern neu konzipiert und nach dem „MANZ 4-Schritte-Lernmodell“ strukturiert und neu gestaltet. Den wichtigsten Aspekt stellten dabei die systematische Strukturierung der Wissensaufbereitung, die entsprechende grafische Umsetzung und die Integration der Lehrer- und Schülermaterialien zu stimmigen Medienpaketen dar. Mit dem „MANZ Lehr- und Lernpaket“ – einem Teacher's Guide und SbX, der Internetplattform, über die man via Internet Zusatzmaterialien beziehen kann – erhalten die Lehrer und Schüler ein Komplett-Paket. Das innovative Angebot von Audio-Downloads ist der didaktisch sinnvolle Schritt, der das „MANZ Lehr- und Lernpaket“ optimal ergänzt. Aus diesem Grund ist die Voraussetzung für die Nutzung, dass das dazugehörige Buch von der Schule mit SbX – SchulbuchExtra (www.sbx.at) bestellt wurde. ✕

Weitere Informationen zu dem neuen Audio-Service von MANZ finden Sie auf www.wissenistmanz.at